

# Digitales Visualisieren

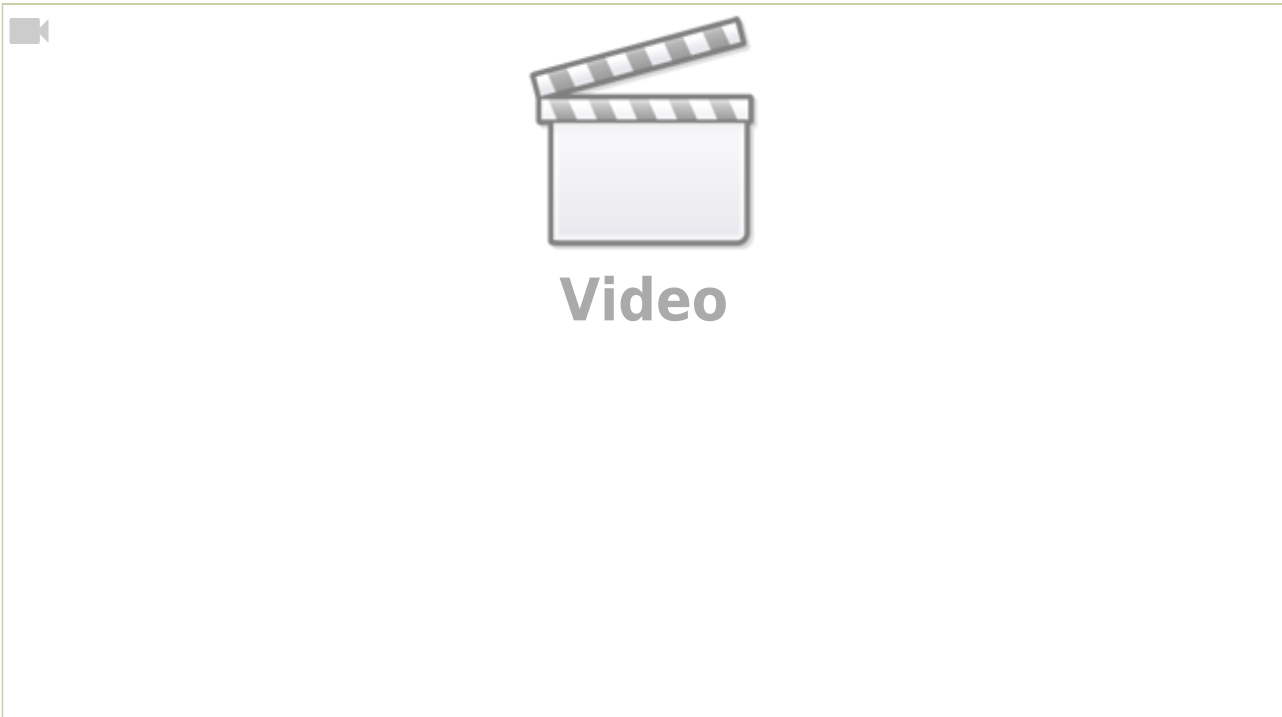
## ConceptBoard - das Schweizer Taschenmesser



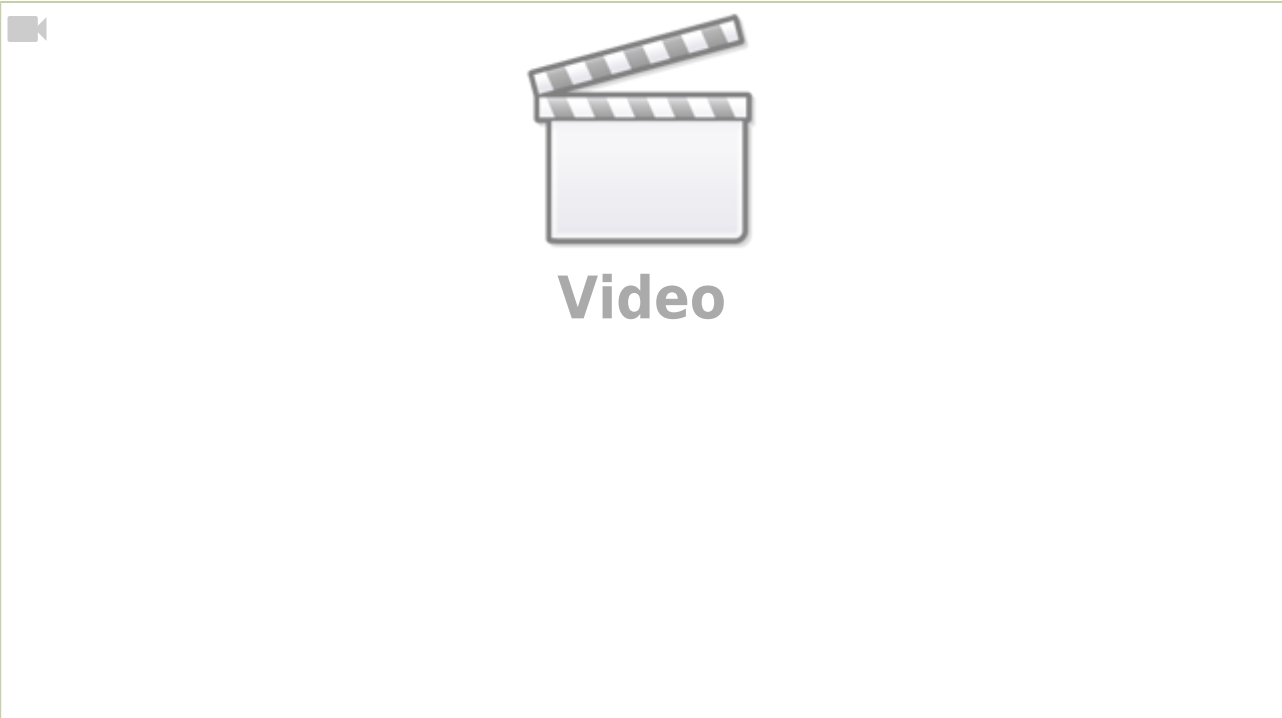
Mit **Conceptboard** kann man mit Gruppen flexibel Ideen sammeln, strukturieren und visualisieren. Man kann dabei auch Materialien hochladen, um diese zu kommentieren.

### Tutorials

#### Anleitung und erste Schritte



#### Conceptboard (nicht nur) für den Fernunterricht



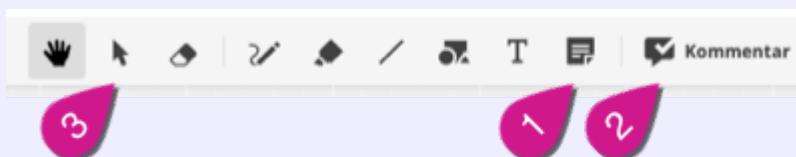
## Arbeitsauftrag

### DER OPTIMALE KLASSENRAUM

1. Öffnen Sie [dieses Conceptboard](#) und melden Sie sich **als Gast** an.

2. Besprechen Sie in einer kleinen Gruppe, wie aus Ihrer Sicht ein optimaler Klassenraum aussieht.

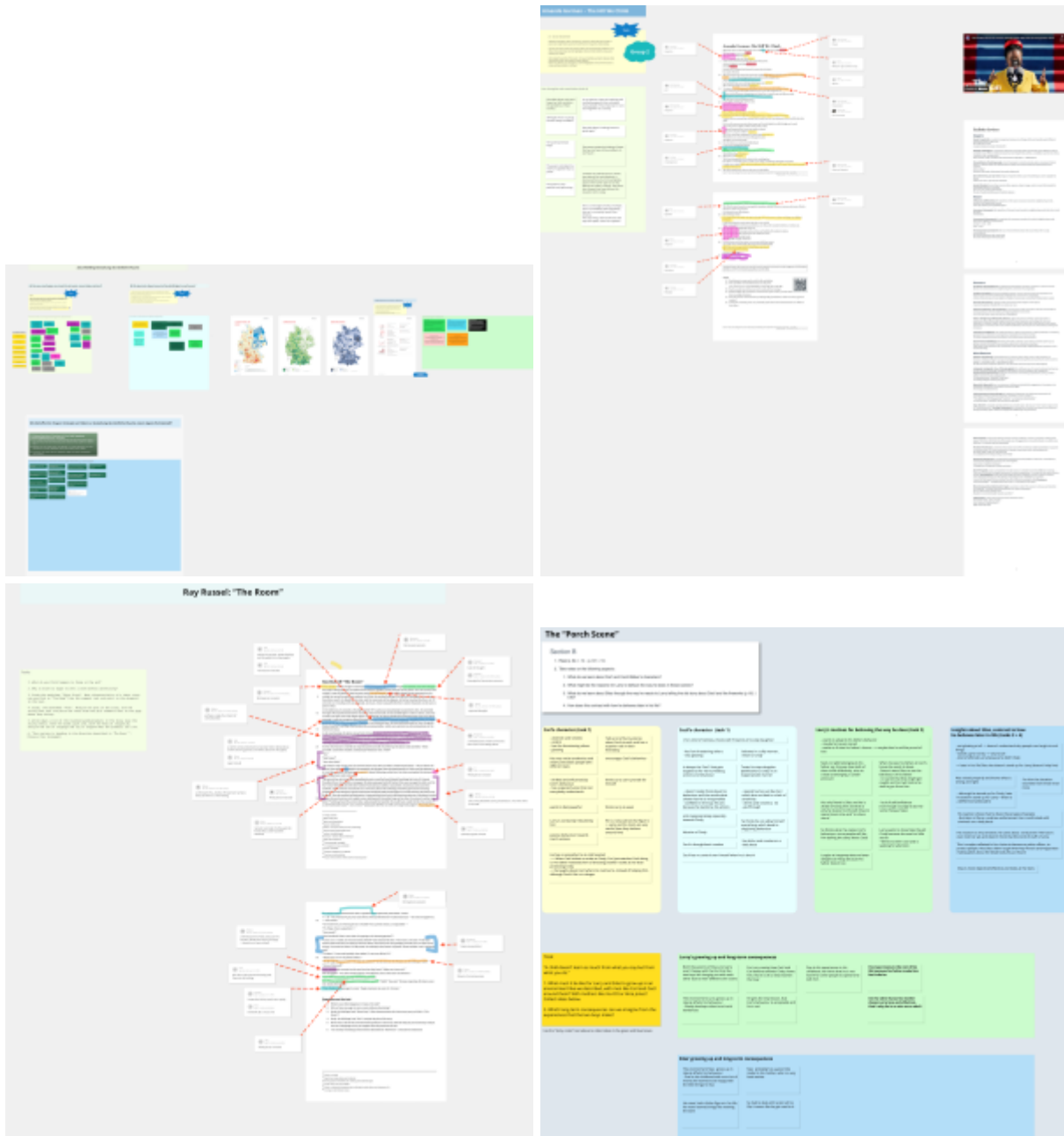
Benutzen Sie das „**Sticky Note**“-Werkzeug **1**, um Ihre Gedanken auf die entsprechende Fläche zu posten.



Falls Sie ein Tablet benutzen, geht das Sticky-Note-Werkzeug nach Erzeugen einer Notiz in den Handschrift-Modus. Schalten Sie dann zunächst auf das **Auswahlwerkzeug** **3** und tippen Sie die Notiz doppelt an, um Text einzugeben.

3. Schauen Sie sich dann das Foto eines Klassenraums an und benutzen Sie das **Kommentar-Werkzeug** **2**, um gute Punkte hervorzuheben und Verbesserungsvorschläge zu machen.

## Beispiele aus dem Unterricht



## Hintergrund und Datenschutz

<b>Wo zu finden?</b>	<a href="https://conceptboard.com/de/">https://conceptboard.com/de/</a>
<b>Anbieter</b>	Conceptboard Cloud Service GmbH, Halle (Saale)/Stuttgart
<b>Serverstandort</b>	Deutschland
<b>Zur Nutzung notwendige Angaben</b>	<b>Lehrer:in:</b> Name und E-Mailadresse <b>Schüler:innen:</b> selbstgewählter Name

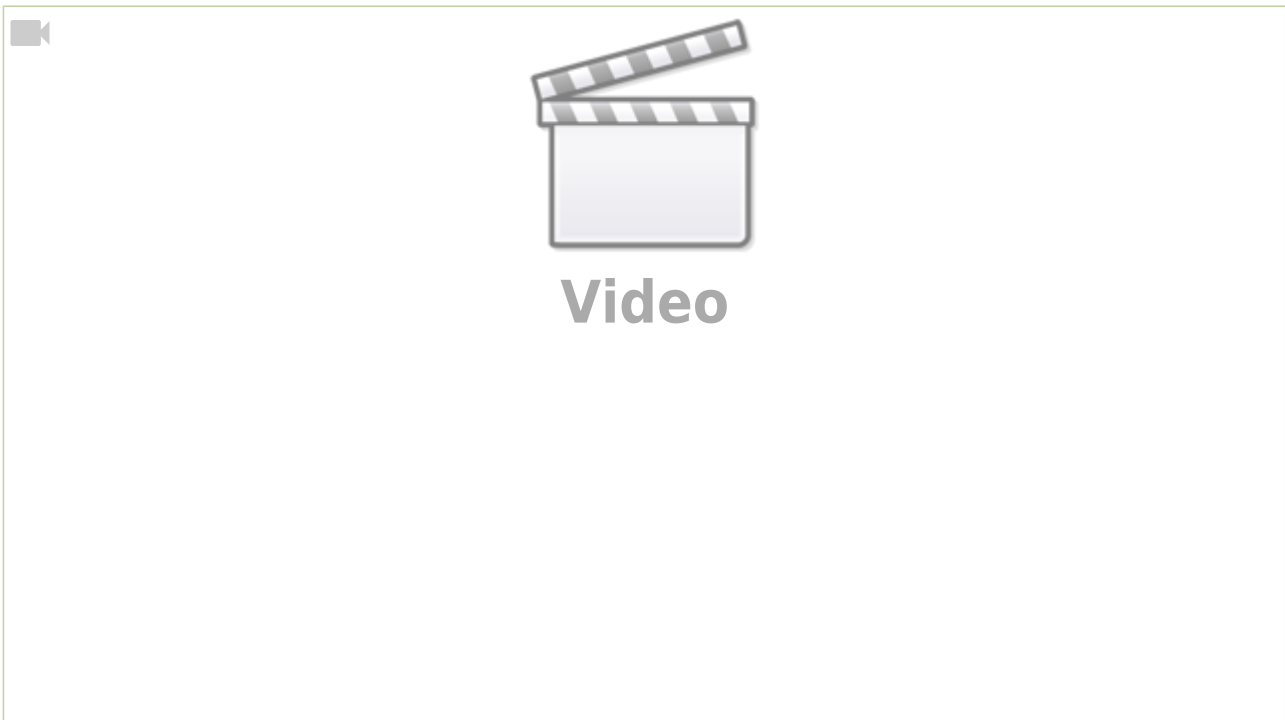
<b>Details</b>	Zitat aus der Seite <a href="#">Datensicherheit</a> :  <i>„Die Sicherheit Ihrer Daten hat für uns höchste Priorität. Deshalb wird Conceptboard nicht nur vollständig in Deutschland entwickelt sondern hat sich auch bewusst für den Serverstandort Deutschland entschieden. Als erste virtuelle Whiteboardlösung sind wir zudem DSGVO-konform.“</i>  <a href="#">Datenschutzerklärung</a>
----------------	--

## TeamMapper: Mindmaps gemeinsam erstellen



Mit **TeamMapper** kann man ohne Anmeldung mit einer Gruppe MindMaps erstellen, um Ideen zu sammeln und zu strukturieren.

### Tutorial



### Arbeitsauftrag

#### ANWENDUNGEN VON MINDMAPS



1. Sammeln Sie [in dieser MindMap](#) Ideen, wo und wie Mindmaps im schulischen Kontext eingesetzt werden können.

## Hintergrund und Datenschutz

<b>Wo zu finden?</b>	<a href="https://map.kits.blog">https://map.kits.blog</a>
<b>Anbieter</b>	<a href="#">Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung</a>
<b>Serverstandort</b>	Deutschland
<b>Zur Nutzung notwendige Angaben</b>	Keine (kann ohne Registrierung genutzt werden, Daten werden nach 30 Tagen gelöscht)
<b>Details</b>	Zitat aus der <a href="#">Datenschutzerklärung</a>  <i>„Wir sind dem Prinzip der Datensparsamkeit verpflichtet. Personenbezogene Daten werden nur zum Zwecke der Kommunikation und Projektteilnahme sowie zur Bereitstellung unseres Internetangebots temporär gespeichert, jedoch keinesfalls mit anderen Daten zusammengeführt oder an Dritte weitergegeben.“</i>

## Drawio (früher: diagrams.net) - vielseitige Diagramme ohne Anmeldung



Mit **Drawio** kann man kostenlos Diagramme aller Art erstellen: von ganz einfach bis professionell und hochkomplex. Das Programm läuft im Browser und erfordert keine Registrierung.

## Tutorial



Video

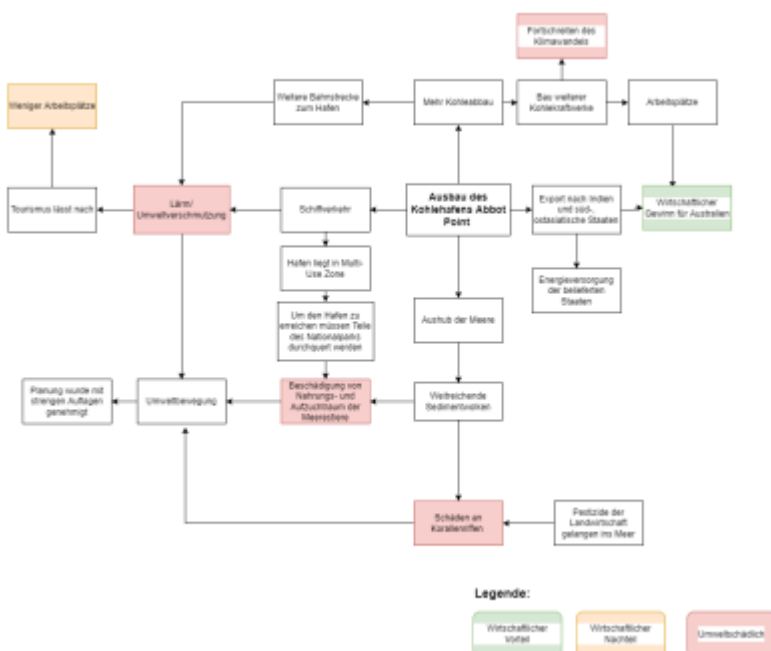
# Arbeitsauftrag (für die Praxisphase)

## DIAGRAMM SELBST ERSTELLEN



1. Erstellen Sie ein Diagramm mit Drawio (z.B. eine Mindmap, ein Ablaufschema, eine Zeitleiste etc.) und gestalten Sie es mit verschiedenen Elementen (Farben, Form der Kästen etc.)
2. Probieren Sie auch verschiedene Vorlagen aus (erscheinen, wenn Sie ein neues Diagramm erstellen)

## Beispiele aus dem Unterricht







## 5. Inhaltliche Besprechung

# Gemeinsame Reflexion



Wir werden Ihre Ideen gemeinsam besprechen und reflektieren.

# Der nächste Schritt

## AUFGABE



1. Suchen Sie sich einen Kollegen/eine Kollegin, mit dem/der Sie ihre nächsten Schritte mit den vorgestellten Tools angehen und besprechen möchten.
2. Formulieren Sie jeweils eine konkrete Unterrichtssituation in dieser oder der kommenden Woche, in der Sie eines der neuen Tools einsetzen werden.
3. Erinnern Sie sich gegenseitig an Ihr Vorhaben und besprechen Sie Erfolge und Hürden.